

	<p>Object: Selbstmord der Lucretia</p> <p>Museum: Kulturstiftung Dessau-Wörlitz Schloss Großkühnau Ebenhanstraße 8 06846 Dessau-Roßlau 0340 – 64 61 5-0 info@gartenreich.de</p> <p>Collection: Gemäldesammlung, Originalausstattung Gotisches Haus Wörlitz</p> <p>Inventory number: I-55</p>
--	--

Description

Darstellung der sich selbst tötenden Lucretia als junge Frau mit blonden Locken in weißem Kleid und dunklem, reich ornamentiertem Umhang. Um den Hals trägt sie eine Kette mit Anhänger, den Dolch in der rechten Hand hat sie auf die entblößte Brust gerichtet, die Linke ruht auf ihrem Schoß. Die Szene basiert auf der bei Livius und Ovid überlieferte Geschichte der Vergewaltigung der Lucretia durch den Römer Tarquinius Superbus und ihren anschließenden Selbstmord aus Schmach. Ihr Tod veranlasste die Gründung der römischen Republik. Lucretia gilt seither als Vorbild weiblicher Tugend.

Cranach hat das Thema mehrfach dargestellt. Die neueste Forschung sieht in dem Gemälde eine spätere Kopie nach Lucas Cranach d.Ä. (KSDW)

Basic data

Material/Technique:	Öl auf Holz
Measurements:	83,0 x 61,0 cm

Events

Painted	When	1530
	Who	Lucas Cranach the Elder (1472-1553)
	Where	Wittenberg
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Roman Republic

Keywords

- Nude
- Tugenddarstellung

Literature

- Weiß, Thomas (Hg.) (2015): Cranach im Gotischen Haus in Wörlitz. München